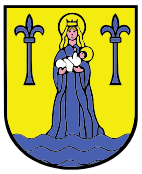
GEMEINDE

MELTINGEN

P R O T O K O L L

zur Gemeinderatssitzung Nr. 02/23
Mittwoch, 25. Januar 2023, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Beginn der Sitzung:	**19.30 Uhr**
Ende der Sitzung:	**22.20 Uhr**

Vorsitz:

Friedrich Wüthrich	Gemeindepräsident

Protokoll:

Petra Christ	Gemeindeschreiberin

Anwesende:

Christoph Hänggi (CH)	Gemeinderat
Christoph Merckx (CM)	Gemeinderat
Reto Winkelmann (RW)	Gemeinderat
Dominic Schaller (DS)	Gemeinderat

Öffentliche Traktanden

1. Bau & Wasser; Besuch und Diskussion Joh. Sutter
2. GR-Protokoll 01/23 vom 11.01.2023
3. Bau & Wasser; Baukommission Antrag Swisscom
4. Verwaltung; Neuer Multifunktionsdrucker Verwaltung
5. Gemeinderat; Termine
6. Gemeinderat; Verschiedenes

Nicht-öffentliche Traktanden

7. Gemeinderat; Personalgeschäft
8. Gemeinderat; Personalgeschäft
9. Gemeinderat; Personalgeschäft

://: Johannes Sutter und Saeid Rezvani von Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG können an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen. Sie werden an der kommenden Sitzung vom 8. Februar 2023 anwesend sein. Das Traktandum 1 wird auf die nächste Sitzung vom 8. Februar vertragt. Die Traktandenliste wird mit dieser Änderung genehmigt und das Eintreten wird still beschlossen.

Traktandum 01 Geschäft Nr. 008

Bau & Wasser / Gemeinderat
Besuch und Diskussion mit Johannes Sutter und Saeid Rezvani

Ausgangslage

In der Sitzung zu Gast sind Herr Johannes Sutter (JS), Vorsitzender der Geschäftsleitung der Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG und Saeid Rezvani, Standortleiter Sutter AG Arboldswil, um mit dem Gemeinderat über mögliche Optimierungen und Weiterentwicklungen der Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Ingenieurbüro zu diskutieren.

Erwägungen

a. Da die Sutter AG schon seit Jahren für Ingenieursarbeiten und baurechtliche Fragen die Gemeinde Meltingen berät und daher ein grundlegendes Wissen über die Situation im Dorf erlangt hat, sind entsprechende Überlegungen naheliegend.
b. Im Raum steht etwa die Möglichkeit, dass die Sutter AG in den Rang eines Haus-Ingenieurbüros gestellt werden könnte. Durch entsprechende vertraglich geregelte engere Zusammenarbeit würden sich für die Gemeinde Meltingen Vergünstigungen ergeben.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.
Konto: wie bisher
Nachtragskredit: nein

Beschluss

1. Der Gemeinderat lädt die Gäste an die Sitzung vom 8. Februar 2023 ein.
2. Protokollauszug geht an:
   - Finanzverwaltung
   - Archiv

Traktandum 02 Geschäft Nr. 009
Gemeinderat
GR-Protokoll 01/2023 vom 11.01.2023

://: Das Eintreten wird still beschlossen.

Ausgangslage
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung 01/2023 liegt dem Gemeinderat zur Beurteilung vor.

Erwägungen
Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Beschluss
1. Der Gemeinderat genehmigt das vorliegende Protokoll 01/2023 einstimmig
2. Protokollauszug an:
   - Finanzverwaltung
   - Archiv

Traktandum 03 Geschäft Nr. 010
Bau & Wasser
Antrag Baukommission: Mobilfunk

://: Das Eintreten wird still beschlossen.

Ausgangslage
Bei der Baukommission ist vorgängig zu ihrer Sitzung vom 12.01.2023 ein Schreiben der Gruppe «Forum Dialog» eingegangen. Die Gruppe, die aus mehreren Meltingerinnen und Meltingern besteht, sucht darin den kommunikativen Austausch mit der Baukommission und dem Gemeinderat bezüglich des geplanten Baus einer Mobilfunkantenne (5G-Standard) auf dem Dach der Liegenschaft Ellenbach 109 (Eigentümer: GZG AG). Die Unterschreibenden stehen dem Bau kritisch gegenüber und möchten dazu von der Baukommission angehört werden. Sie planen im weiteren Schritt eine öffentliche Podiumsdiskussion zum offenen Austausch, die dem Entscheid der Baukommission vorangehen soll.

Antrag der Baukommission
- Die Baukommission beantragt beim Gemeinderat eine Diskussion über den in Frage stehenden Sachverhalt, insbesondere über das weitere Vorgehen in Punkto einer möglichen Podiumsdiskussion (Organisation).
- Die Baukommission empfiehlt die Moderation und Durchführung von einer neutralen Instanz (Moderation).

Erwägungen
a) Die Baukommission begrüsst das Anliegen, eine entsprechende Podiumsdiskussion durchzuführen, da damit auch die Rolle der Baukommission gegenüber den Antennenkritikern im baurechtlichen Verfahren klar dargelegt werden kann.
b) Die Baukommission würde hierzu auch die Teilnahme einer Vertretung des BJD des Kantons Solothurn gutheissen, damit die baurechtlichen Hintergründe einbezogen werden können.

c) Die Baukommission ist in ihrer Beratung zum Schluss gekommen, dass eine allfällige Podiumsdiskussion durch eine neutrale Instanz durchgeführt und moderiert werden sollte. Hierzu böte sich der Gemeinderat oder eine extern beizuziehende Mediation an.
d) Die Baukommission hat vom BJD den Auftrag, eine Neubeurteilung des Gesuchs bzw. Bauvorhabens einzureichen (nachdem das BJD die Nichtbewilligung des Gesuchs durch die Baukommission abgelehnt hat). Der Entscheid hierüber kann einstweilen vertagt werden.
e) Die Frage ist zu klären, wer die allfällige Podiumsdiskussion organisiert: Die Gruppe «Forum Dialog» oder die Baukommission.
f) Weiterhin ist die Frage zu klären, wer die Moderation der allfälligen Podiumsdiskussion übernimmt.
g) CH hat von einer Mitinitiantin des Forums Dialog erfahren, dass sie ein Podiumsgespräch wünschen und sie den Lead der Organisation für die Infoveranstaltung übernehmen wollen. Der Gemeinderat wird noch schriftlich vom «Forum Dialog» informiert, wie sie sich die Organisation und das weitere Vorgehen vorstellen. Das «Forum Dialog» will auch eine Person für die Moderation anfragen. Zum Podiumsgespräch wollen sie die Eigentümer der Liegenschaft Ellenbach, die Baukommission, Vertreter des Kantons (BJD) und der Swisscom sowie die gesamte Bevölkerung einladen.
h) Der Gemeinderat verhält sich in dieser Angelegenheit neutral, er kann lediglich Empfehlungen in Bezug der Infoveranstaltung geben. Er kann die Räumlichkeiten (Turnhalle) für den Anlass zur Verfügung stellen. Der Gemeinderat schlägt Gelgia Herzog als neutrale Moderatorin vor. Dieser Vorschlag wird dem «Forum Dialog» und der Baukommission mitgeteilt.
i) Gemäss dem «Forum Dialog» soll die Veranstaltung nach Ostern stattfinden und die Einladung im Bohnefade oder Bohnefädeli veröffentlicht werden.

Weiteres Vorgehen

Die Organisation/Planung des Anlasses soll das «Forum Dialog» in Zusammenarbeit/Absprache mit der Baukommission übernehmen. Als Moderation empfiehlt der Gemeinderat Gelgia Herzog (ehemals Forum Schwarzbubenland) zum Anfragen. Die Einladungen sollen wie unter Punkt g) unter Erwägungen erfolgen. Wenn das Datum geklärt ist, kann der Gemeinderat die Räumlichkeit für den Anlass organisieren und zu gegebener Zeit die Einladung im Bohnefade oder Bohnefädeli drucken lassen. Der Gemeinderat rät der Baukommission, den Kanton zu informieren, dass in dieser Angelegenheit nach Ostern ein Podiumsgespräch für die gesamte Meltinger Bevölkerung stattfinden wird.

Finanzielle Auswirkungen

Keine
Konto: wie bisher
Nachtragskredit: nein

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschliesst, dass das Podiumsgespräch stattfinden kann unter Vorbehalt, dass die Moderation von einer neutralen Instanz durchgeführt wird. Die Planung des Anlasses ist dem «Forum Dialog» und der Baukommission überlassen und für die Einladung des Podiumsgesprächs kann die Verwaltung Unterstützung beim Druck anbieten. Das «Forum Dialog» wird vorerst nicht über den Beschluss informiert. Es wird abgewartet, bis ihr Brief zuhanden des Gemeinderates eingetroffen ist.

2. Protokollauszug geht an:
   - Finanzverwaltung
   - Baukommission
   - Archiv

Beilagen
- 03_Brief_Forum_Dialog.pdf

Traktandum 04 Geschäft Nr. 011
Bau & Wasser
Verwaltung; Druckerlösung

://: Das Eintreten wird still beschlossen.

Ausgangslage
Da der Drucker/Kopierer der Verwaltung bereits jenseits der Garantieleistungen liegt und die Firma Sharp keinen weiteren Service garantieren kann, da ausserdem regelmässig Fehler und Störungen auftreten, ist die Anschaffung eines neuen Druckers/Kopierers seit längerem in Planung. Es liegen nun zwei Offerten zur Diskussion vor.

Erwägungen
a) Es wurde bei der Auswahl Wert gelegt, dass das neue Gerät nebst den üblichen Funktionen auch Finishing-Funktionen besitzt. Besonders im Hinblick auf den Druck des Dorfblattes Bohnefade erschien dies sowohl logistisch als auch ökonomisch sinnvoll, da der externe Druck mit einem Mehraufwand verbunden ist.
b) Die Gemeinde Meltingen arbeitet seit längerem mit der Sharp zusammen und ist mit der Qualität der Leistungen sehr zufrieden.
c) Die Offerte von Werner Kamber, Büro Systems AG, hat nicht den gewünschten Drucker/Kopierer offeriert. Dieser Apparat wird nicht gewünscht.
d) Christoph Bührer hat auf eine Offert Eingabe verzichtet.

Weiteres Vorgehen
1. DS wird bei Drucker Tankstelle in Basel eine Offerte für einen Drucker/Kopierer einfordern. Dort besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Toner aufzufüllen, was kostengünstig ist.
2. Bei der Besprechung sind folgende Fragen aufgekommen, welche bei Sharp abgeklärt werden müssen, bevor man sich für den Kauf entscheiden kann.
   - Zum Druck von A3-Blättern sollte die Kassette grösser sein, bzw. mehr Blätter fassen können. Kann das Gerät entsprechend modular erweitert werden? Dies ist wichtig im Hinblick, dass der Bohnefade ohne Mehraufwand gedruckt werden kann.
   - Vollservicevertrag: Welche Leistungen und Materialien sind im Vollservicevertrag inbegriffen?
   - Vollservicevertrag: Die Papierkosten erscheinen dem Gemeinderat hoch. Welche Alternativen gibt es zum Vollservicevertrag?
   - Besteht die Möglichkeit, dass das Gerät umfänglich konfiguriert und auf die Bedürfnisse der Verwaltung angepasst wird (einspeisen von E-Mailadressen, WLAN-Anbindung etc.)?

3. Es wird abgeklärt, welchen Drucker/Kopierer auf der Verwaltung in Nunningen ist und was sie empfehlen können im Hinblick auf das Drucken des Bohnefadens.

Sollte das neue Gerät für das Drucken des Bohnefades im März noch nicht zur Verfügung stehen, kann ein Druck bei HB Kartenverlag ins Auge gefasst werden.

Finanzielle Auswirkungen
Keine.
Konto: wie bisher
Nachtragskredit: nein

Beschluss
1. Der Gemeinderat beschliesst, das Traktandum erneut am 8. Februar aufzunehmen, da noch einige Abklärungen getroffen werden müssen.
2. Protokollauszug geht an:
- Finanzverwaltung
- Archiv

Beilagen
- 04_i_Offerte_Sharp.pdf

Traktandum 05 Geschäft Nr. 012
Termine

FW hat eine Doodle-Umfrage für die erste Sitzung der Arbeitsgruppe «Ausschuss Betriebs- und Aufsichtskommission March» gestartet.

Am 2. Februar 2023 findet das Weihnachtsessen des Gemeinderates Meltingen statt. Treffpunkt ist 18.00 Uhr bei der Chesi Bretzwil zum Apéro. Das Nachtessen findet im Restaurant Eintracht in Bretzwil statt.

Traktandum 06 Geschäft Nr. 013
Verschiedenes

Ein Anwohner vom Huebel hat den Gemeindepräsidenten informiert, dass der Winterdienst bei ihnen nicht gewährleistet ist. Er wünscht eine Sitzung mit dem Kirchgemeindepräsident, dem Präsident der Fron- und Umweltkommission sowie RW. An der Sitzung soll geklärt werden, wer für ihre Strasse bis zur Kirche den Winterdienst übernimmt.

Der Pachtvertrag Branstel wird von der Verwaltung angepasst, damit alle Verträge dasselbe Layout haben.

Am 8. Februar 2023 nehmen folgende Gäste an der Gemeinderatssitzung teil: Johannes Sutter und Saeid Rezvani, Sutter Ingenieurbüro um 19.00 Uhr und die Vertreter der WVG werden um 20.45 Uhr erwartet.

Patrick Marzetti, Gebäudetechnik wird an einer Sitzung nach der Fasnacht seine Studie über die Heizung dem Gemeinderat präsentieren. Es ist geplant, dass im Dezember eine

Kreditgenehmigung für die neue Heizung beim Gemeindehaus der Versammlung vorgelegt wird. Der Einbau einer neuen Heizung ist für Winter 2024 vorgesehen.

Am 8. Februar 2023 wird über den Finanzplan beraten. Monika Probst hat einen Finanzplan erarbeitet. Die Anschaffung der Heizung sowie geplanten Anschaffungen der Kommissionen müssen ebenfalls im Finanzplan berücksichtigt werden.

An der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2023 wird über die DGO beraten. Die Regelung betreffend Vaterschaftsurlaub wird unter anderem noch eingefügt. Nach der Genehmigung der DGO durch den Gemeinderat wird die DGO zur Vorprüfung an den Kanton weitergeleitet. Anschliessend wird die DGO an der Rechnungsgemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

RW informiert über die Fasnacht. Der Fasnachtskalender wird im Bohnefädeli publiziert. Die Bewilligung wurde eingereicht und die Gemeinde stellt einen Container für den Abfall zur Verfügung. Das Fasnachtskomitee wünscht, dass die Durchfahrt beim Dorfplatz gesperrt wird. Das Postauto muss bei der Meltingerbrücke kehren und die Polizei muss benachrichtigt werden. Die Hauptstrasse muss am Sonntag, 19.2.2023 von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr für den Verkehr gesperrt sein. Ideal wäre, wenn der Verkehr über die Oberfeldstrasse geleitet werden kann. CH klärt dies mit der Bauleitung ab. Am Dienstag muss die Hauptstrasse für den Postautoverkehr für weitere 2 Stunden gesperrt sein, wenn das Guggekonzert stattfindet. Der normale Verkehr kann stattfinden, wenn das Guggekonzert beim Standort des Weihnachtsbaumes stattfindet. RW wird die Meldung an Postauto AG, der Feuerwehr und der Polizei weitergeben.

CM, FW und die Gemeindeschreiber haben die Ausschreibung der Finanzverwaltung Meltingen besprochen. Der Gemeinderat entscheidet, folgende Firmen/Gemeinden im Einladungsverfahren anzuschreiben: Treuhand Hofer, Zullwil, BDO Laufen, Daniel Mosimann – Treuhand zum Amtshaus, Gemeinde Büsserach, Gemeinde Himmelried.

Am 2. September 2023 findet das Einweihungsfest des Dorfplatzes statt. Der Turnverein Meltingen, der Männerchor sowie die Brassband haben sich bereit erklärt, am Fest mitzuwirken. DS wird eine Doodleumfrage starten, damit im März eine Sitzung für die Planung des Einweihungsfestes festgelegt werden kann.